



Wir
machen
MITte

Die integrierte
Entwicklung der
Innenstadt Dorsten

Informationsveranstaltung „Umbau Georgplatz“

am 20.12.2016

- *Dokumentation* -

Einführung

Ab dem Jahr 2017 sollen mit der Umgestaltung des Georgplatzes Maßnahmen zur städtebaulichen Aufwertung und Wohnumfeldverbesserung umgesetzt werden. Dazu hat die Stadt Dorsten auf Grundlage des integrierten Innenstadtkonzeptes „Wir machen MITte – Dorsten 2020“ einen Förderantrag bei der Bezirksregierung Münster gestellt, der im Sommer des Jahres 2016 bewilligt worden ist. Die Maßnahme wird unter dem Titel „E3 Umbau Georgplatz“ umgesetzt.



*Abbildung 1: Gestaltung Georgplatz im Dezember 2016
Quelle: Stadtteilbüro*

Dokumentation Informationsveranstaltung

Die Planungen und Vorarbeiten für das Vorhaben sind bereits in vollem Gange, sodass die Stadt Dorsten in Zusammenarbeit mit dem Stadtteilbüro und dem ausführenden Landschaftsarchitekturbüro Freese am 20. Dezember 2016 zu einer Informationsveranstaltung in der Gaststätte „Georgseck“ eingeladen hat. Dieser Einladung folgten etwa 50 Personen.



Abbildung 2: Informationsveranstaltung Georgplatz (Quelle: Stadtteilbüro)

Nach einer kurzen Begrüßung durch das Stadtteilbüro folgte eine Einführung zum integrierten Innenstadtkonzept „Wir machen MITte – Dorsten 2020“ durch die Stadtverwaltung. Im Anschluss wurde die aktuelle Entwurfsplanung zum Georgplatz durch das Büro Freese vorgestellt.

Das Büro Freese hat den durch die Stadt Dorsten vorgegebenen, durch den Umwelt- und Planungsausschuss am 08. März 2016 beschlossenen und durch die Bezirksregierung Münster am 23. August 2016 bewilligten Vorentwurf des Georgplatzes im Rahmen ihrer aktuellen Entwurfsarbeit aufgenommen. Dabei sollen der Platzcharakter hervorgehoben und Stellplätze in der Platzmitte realisiert und neu angeordnet werden.

Die Grundzüge der Planung sehen eine einheitliche Gestaltung des Platzes vor. Diese einheitliche Gestaltung soll insbesondere durch die ausgewählten Materialien und die Farbgebung des Pflasters betont werden. Dabei werden unterschiedliche Pflasterformate in den Farben Anthrazit, Grau und Granit-Weiß gewählt (s. Abbildung 2). Herr Freese machte in seinen Ausführungen deutlich, dass ein behindertengerechter Ausbau des Georgplatzes erfolgen soll.



Abbildung 2: Entwurfsplanung Freese
Quelle: Büro Freese

Die Anwesenden trugen im Rahmen einer lebhaften und teilweise kontroversen Diskussion zahlreiche Anregungen, Ideen und Hinweise zu folgenden Themen vor:

- Zeitpunkt der Informationsveranstaltung
- Erschließungsbeiträge im Rahmen des Ausbaus der Klosterstraße
- Verkehrssicherheit insbesondere für Kinder
- Voraussichtlich zu erwartender erhöhter Durchgangsverkehr (An- und Abfahrtsverkehr)
- Breite der Fahrbahn (Befahrbarkeit)
- Begrünung bzw. marginale Grünanteile
- Hoher Versiegelungsgrad
- Platzgestaltung
- Zentrale Anordnung der Stellplätze
- Gestaltung und Farbgebung des Oberflächenmaterials

Die Projektverantwortlichen der Stadt Dorsten werden in Abstimmung mit dem Stadtteilbüro die Anregungen und Hinweise auswerten und prüfen, inwieweit diese in die Entwurfsarbeit einfließen können. Die Pläne können im Stadtteilbüro, Gahlener Straße 9, eingesehen werden. Diese Dokumentation der Veranstaltung wird über www.wirmachenmitte.de veröffentlicht.

Dokumentation erarbeitet durch das

Stadtteilbüro „Wir machen MITte“
Technisches Stadtteilmanagement
Christoph Dames
Gahlener Straße 9
46282 Dorsten